

Fronleichnam

Am Fest Fronleichnam ziehen normalerweise die Menschen durch die Straßen und feiern Jesus Christus, der im Sakrament der Eucharistie ganz bei uns ist. Die Straßen und Altäre sind festlich mit Fahnen und Blumen geschmückt. Der Priester zeigt dabei die Monstranz mit der Hostie, dem Leib Christi. Es ist eine Art Demonstration. In diesem Wort steckt auch das Wort „Monstranz“. Es kommt aus der lateinischen Sprache („monstrare“) und heißt übersetzt „zeigen“. Die Monstranz ist also ein Zeigergerät. Sie ist meist mit Gold, Silber und Edelsteinen verziert. In der Mitte hinter einem Glas befindet sich die geweihte Hostie, der Leib Christi. Von ihr geht ein großer Strahlenkranz aus, der wie eine Sonne leuchtet. Das soll bedeuten, dass Jesus das Licht der Welt ist.

Auf dem Mandala siehst du eine Monstranz, die von einer Blumenpracht umrahmt wird.
Ein gesegnetes Fronleichnamsfest dir und deiner Familie!

